

Neuerungen in Release 7.4



Zweistufiges Authentifizierungsverfahren.....	1
Zusätzliche Fehlercodes erfasst.....	2
Suchindex für Suche mit Sonderzeichen wurde optimiert	2
Zentrale Software-Verbesserungen	3

In der vorliegenden Release-Information finden Sie einen kurzen Überblick über die Neuerungen, die wir Ihnen in Release 7.4 für SWANenterprise und SWANcloud bereitstellen.

Falls Sie weitere Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an unseren Service Desk.

Unser Experten-Team berät Sie gern von Montag bis Freitag zwischen 7:00 Uhr und 17:00 Uhr.

Wir haben weiter an der Benutzeroberfläche gearbeitet, um eine noch bessere Bedienbarkeit und Übersichtlichkeit zu erreichen. Außerdem haben wir Verbesserungen der Software vorgenommen zur Anpassung an aktuelle Technologien und zur Erhöhung der Sicherheit, Stabilität und Performance. Die wesentlichen Neuerungen stellen wir Ihnen hier vor.

SSC-Services GmbH

Herrenberger Str. 56
 71034 Böblingen

Telefon: +49 (0) 70 31/4 91 31 00

E-Mail: servicedesk@ssc-services.de

Internet: <http://www.ssc-services.de>

Zweistufiges Authentifizierungsverfahren

(SWANenterprise)

SWANenterprise kann, falls gewünscht, für ein zweistufiges Authentifizierungsverfahren eingerichtet werden.

Zusätzlich zur Eingabe von Benutzername und Passwort beim Login wird pro Session als Einmalkennwort eine 5-stellige Zahlenkombination (TAN) verwendet. Der Benutzer entscheidet, ob er die TAN in einer E-Mail oder in einer SMS erhalten will. Die TAN hat eine zeitlich begrenzte Gültigkeit (5 Minuten). Wenn die TAN 5-mal falsch eingegeben wurde, wird der SWAN-Account deaktiviert.

Die E-Mail mit dem Einmalkennwort (TAN) wird von SWAN direkt verschickt, Für die Zustellung der SMS an den Benutzer wird ein entsprechender Provider benötigt, der den SMS-Versand mit der TAN umsetzt.

Aktuell wird das-SMS-Gateway des Providers Retarus (<https://www.retarus.com/de/>) unterstützt.



Zusätzliche Fehlercodes erfasst

Im Fehlerfall erhalten Benutzer und Administrator in der Ansicht **Auftragsliste** im Lesebereich detaillierte Rückmeldungen zum aufgetretenen Fehler und Handlungsanweisungen zur Fehlerbehebung. Abhängig von den Einstellungen für die Fehlernachrichten erhalten Benutzer und Administrator bei aufgetretenen Fehlern eine E-Mail mit entsprechenden Informationen.

Fehler: Bitte wenden Sie sich an Ihren Administrator. Auftrag 292720

Funktionen

Aktualisieren
Abbrechen

Der Administrator kann im Admin-Menü **Konfiguration** Fehlerbehandlungen und Fehlernachrichten einrichten und verwalten. Für einen bestimmten Fehlercode kann er eintragen, welche Informationen der Benutzer und der Administrator im Lesebereich erhalten und welche Maßnahmen ergriffen werden sollen. Z.B. wer mit einer E-Mail über den aufgetretenen Fehler informiert wird und in welchen Status der Auftrag beim Auftreten des Fehlers gesetzt wird.

Admin | Partnerdaten | Stammdaten | SWOX | **Konfiguration** | Wartung | Monitor

Hier können Sie Fehlermeldungen und mögliche Fehlerbehandlungen einrichten.

Aktionen

Fehlerrmeldungen verwalten
Neue Fehlermeldung

Fehlercode* 1

Benutzernachricht 2

Administratormachricht 3

Fehlerbehandlungen 4

Sprache	Hinweis	Aktionen
de	Datei-Nr.: {{0}}, Konvertierung nx2dxf der Datei {{1}} fehlgeschlagen	
en	File no.: {{0}}, conversion nx2dxf of file {{1}} failed	
<input type="text"/> <input type="button" value="+"/>		

Sprache	Hinweis	Aktionen
de	Datei-Nr.: {{0}}, Konvertierung nx2dxf der Datei {{1}} fehlgeschlagen	
en	File no.: {{0}}, conversion nx2dxf of file {{1}} failed	
<input type="text"/> <input type="button" value="+"/>		

Reihenfolge	Typ	Wert	Aktionen
1	Mail	TRANSCIEIVER	<input type="button" value="x"/>
2	setStatus	<input type="text" value="FAILED"/>	<input type="button" value="+"/> <input type="button" value="x"/>

Suchindex für Suche mit Sonderzeichen wurde optimiert

Die Suchfunktion wurde angepasst, so dass Suchstrings mit Sonderzeichen (z.B. ein / in Abteilungsbezeichnungen), jetzt ein genaueres Ergebnis liefern.

Zentrale Software-Verbesserungen

Für das aktuelle Release haben wir den Schwerpunkt auf Verbesserungen im Backend gelegt.

- Kontinuierliche Verbesserungen der Sicherheit
- Optimierungen der Datenbank, indem parallele Schreibzugriffe durch Einführung eines Locking verhindert werden
- Monatlicher Aufräumtask wurde integriert, der das Dateisystem nach liegen gebliebenen Dateien durchsucht und diese löscht
- Verzeichnisstruktur wurde überarbeitet und verbessert
- Qualitätsverbesserung durch die Einführung automatisierter GUI-Tests